



Dank der verständnisvollen Mitarbeit des Sortiments ist es uns gelungen, in rascher Abfolge die stimmungreichen Romane der bedeutenden flämischen Dichterin

Marie Gevers

in Deutschland heimisch zu machen. Ihre Kunst ist uns wesenverwandt, denn sie ist – der neue Roman bestätigt es wiederum – eine Offenbarung der Heimat, wie alles, was diese Dichterin jemals schreiben wird, in ihr Ursprung und Ziel haben muß. – Wir bitten Sie, bei dem Einkauf für das neue Werk sich auch der bisher erschienenen Bände zu erinnern.

DIE DEICHGRÄFIN

Aus dem Französischen von Eva Mertens

Ausstattung von Alfred Mahlau

Preis in Leinen RM 4.50

Mit dem geruhfamen Schritt der Menschen, deren Fuß sich immer wieder aus der schweren, nassen Erde, aus tiefem Wiefengrund lösen muß, deren Blick in die Weite geht, um gleichsam am Himmel Weg und Kraft der Strömung des Flusses abzuschätzen, erzählt Marie Gevers von der Auseinandersetzung einer jungen Frau mit der Einsamkeit und der Ehe, mit der Arbeit, die ihr von den Vätern überkommen ist. Das Buch ist wie aus dieser Landschaft selbständig gewachsen, deren Schönheit in feinen Zeilen vor dem Leser sehnsüchterweckend aufersteht.

Deutsche Allgemeine Zeitung

DIE GLÜCKHAFTE REISE

Aus dem Französischen von Eva Mertens

Ausstattung von Alfred Mahlau

Preis in Leinen RM 5.50

Die »glückhafte Reise« geht von Antwerpen feineaufwärts nach Dijon, von hier nach Lyon und weiter ins alte Arelatische Reich, um schließlich in Marseille ihr Ende zu finden. Das ist in dürren Worten die Handlung dieses mit lächelnder Anmut und fraulicher Verständnissinnigkeit geschriebenen Buches, dessen eigentlicher Zauber aber in der unwägbaren und sehr persönlichen Art der Landschaftsschilderung besteht. So hat das Buch der flämischen Dichterin etwas ungemein Erfrischendes und Klares: es befriedigt, ohne einen Rest zu lassen, es stimmt feiertäglich...

Hannoverscher Kurier

IMMERWÄHRENDER KINDERSPIELKALENDER

Mit Zeichnungen von Felix Timmermans

Aus dem Französischen von Helmut Bochmann

Enthalten in Staackmanns Almanach 1938 · Preis gebunden RM -.80

L. Staackmann Verlag in Leipzig